

[PIN-UP und Forbes Ukraine starten ein Zuschussprogramm für Unternehmen in der ersten Reihe](#)

25.03.2024

An dem Projekt können Unternehmer teilnehmen, die in den Regionen Dnipropetrowsk, Donezk, Saporischschja, Luhansk, Mykolajiw, Sumy, Charkiw, Cherson und Tschernihiw registriert sind oder dort arbeiten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

An dem Projekt können Unternehmer teilnehmen, die in den Regionen Dnipropetrowsk, Donezk, Saporischschja, Luhansk, Mykolajiw, Sumy, Charkiw, Cherson und Tschernihiw registriert sind oder dort arbeiten.

„Einander in schwierigen Zeiten zu helfen, sollte nicht nur ein Slogan sein, sondern auch eine persönliche Haltung. Wir sind uns bewusst, wie schwierig es ist, während des Krieges Geschäfte zu machen, vor allem in Regionen, die nahe an den Kämpfen liegen. Wir wollen unsere kollektive gemeinsame Unterstützung und unsere vereinte Stärke beim Aufbau eines wirtschaftlich erfolgreichen Landes zeigen“, sagt Igor Zotko, Eigentümer von PIN-UP Ukraine.

Im Finale wird die Jury 15 Gewinner auswählen und unter ihnen einen Bargeldfonds von 5000000 Hrywnja verteilen. Die Teilnehmer können Zuschüsse von 200.000, 300.000 oder 500.000 Hrywnja erhalten.

„Für den schwächsten Teil der ukrainischen Wirtschaft Kleinst- und Kleinunternehmen in den Grenzregionen sind Personalmangel, logistische Probleme, Stromausfälle und die Gefahr von russischem Granatenbeschuss lauter als irgendwo sonst in der Ukraine. Sie sind gezwungen, zwischen diesen Problemen zu manövrieren, um zu überleben und ihre Arbeit fortzusetzen. Ohne Unterstützung ist das schwierig und manchmal unmöglich. Wir müssen den kleinen Unternehmen an vorderster Front unter die Arme greifen, damit sie nach dem Sieg zu den Unternehmen gehören, die dafür sorgen, dass sich die Ukraine erholt und floriert“, kommentierte Vladimir Fedorin, Gründungsredakteur von Forbes Ukraine.

DETAILS UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN UNTER DEM LINK

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 259

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.